**Name des Trägers:** Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**Vorhabennummer:** Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**(ZKP.02.xxxxx.23)**

Offline Angebotsbeschreibung

Das Zukunftspaket für Bewegung Kultur und Gesundheit

Bitte zu Beginn des Angebots ausfüllen, spätestens bis vier Wochen danach!

# Kerndaten

### **Name des Angebots**



**Weiterer Ort:** Bitte geben Sie hier an, ob das Angebot neben dem als Durchführungsort benannten noch an weiteren Orten stattfinden soll.

Ja Nein

### **Beginn des Angebots**

Klicken oder tippen Sie hier, um ein Datum einzugeben.

### **Geplantes Ende des Angebots**

Klicken oder tippen Sie hier, um ein Datum einzugeben.

### **Kostenplanung:** Bitte geben Sie an, wie hoch die voraussichtlichen (geplanten) Kosten des Angebotes sind.

 EUR

# Beschreibung

### **Angebotstyp**

Das Zukunftspaket fördert Angebotsvorhaben von jungen Menschen, Trägern und Kommunen in den Themenfeldern Bewegung, Kultur und Gesundheit. Welchem Schwerpunkt ist Ihr Angebot am ehesten zuzuordnen?

**Bitte auswählen.**

**Ort:** Hier soll das Angebot stattfinden (max. 500 Zeichen)

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**Thema:** Das gemeinsame Interesse ist (max. 500 Zeichen)

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**Ziel:** Das wird verändert und verbessert (max. 2.000 Zeichen)

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**Support:** Hilfe wird gebraucht bei (max. 2.000 Zeichen)

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**User:** Das Angebot ist auch für diese Menschen (max. 2.000 Zeichen)

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**Angebot Message:** So wird das Angebot präsentiert und dokumentiert (Mehrfachauswahl möglich)

[ ]  Fotos, Film, Tonaufnahmen u.a.

[ ]  Event oder Präsentationen

[ ]  Website

[ ]  Gedrucktes

[ ]  Sonstiges: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

### **Angebot Zieldimensionen**

Ein wesentliches Ziel des Zukunftspaketes ist es, Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zu aktiver Beteiligung zu geben, z.B. zu Hause, in der Schule, im Sportverein oder in der Kommune, und sie in die Lage zu versetzen, solche Möglichkeiten zu nutzen. Bitte kreuzen Sie an, auf welche Zieldimensionen Ihr Angebot ausgerichtet ist (Mehrfachauswahl möglich):

[ ]  **1. Problembewusstsein**: Kinder und Jugendliche kennen gesellschaftliche Probleme in ihrer Lebenswelt und ihre eigenen diesbezüglichen Werte und Ideen.

[ ]  **2. Information**: Kinder und Jugendliche kennen die Beteiligungsrechte und Beteiligungsmöglichkeiten in ihrer Lebenswelt, z.B. Schulgremien, Ansprechpersonen in der Kommune, Angebote in ihren Vereinen, der Freizeitgestaltung, Informationsmaterialien.

[ ]  **3. Fähigkeiten**: Kinder und Jugendliche können sich beteiligen, d.h. Probleme in ihrer Lebenswelt analysieren und Lösungsmöglichkeiten ableiten, Informationen suchen und kritisch bewerten, eigene Werte und Ideen nachvollziehbar kommunizieren, Ideen und Meinungen anderer aufnehmen, Ideen in Angebotsziele und einen Angebotsplan übertragen, überzeugend präsentieren und dieses Angebote kollaborativ und kooperativ umsetzen.

[ ]  **4. Motivation**: Kinder und Jugendliche haben ein positives Bild davon, sich zu beteiligen, d.h. sie sind motiviert, sich für ihre eigenen Interessen einzusetzen, z.B. in Angeboten, Schulgremien, haben eine positive Einstellung dazu, sich zu beteiligen sowie eine positive Selbstwirksamkeitserwartung bzgl. Beteiligung.

[ ]  **5. Sensibilisierung und Qualifizierung**: Erwachsene sind für die Interessen und Beteiligungsrechte von Kindern und Jugendlichen sensibilisiert, berücksichtigen diese in Entscheidungen und können Beteiligungsprozesse mit jungen Menschen gestalten.

[ ]  **6. Nachhaltigkeit**: Die beteiligten Angebotsträger und Kommunen verankern Kinder- und Jugendbeteiligung über die Laufzeit hinaus in ihrer Arbeit.

### **Handlungsfelder**

[ ]  Neue Formen der Freizeitgestaltung partizipativ entwickeln

[ ]  Gezielte Beteiligungsangebote von Kommunen und Trägern für Kinder und Jugendliche in Risikolagen etablieren

[ ]  Stärkung von Partizipationsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen bei Trägern und in der Kommune

[ ]  Aufbau partizipativer Netzwerke fördern

[ ]  Qualitätsstandards für Partizipationsangebote in der Kommune und bei Trägern stärken

# Teilnehmende Durchführung (geplant)

### **Anzahl Durchführung**

Wie viele Kinder und Jugendliche gestalten das Projekt aktiv mit (Planungsgruppe)? Im Folgenden sind pro genannte Altersgruppe die Anzahl der Personen einzutragen, die das Projekt geplant haben und/oder für die Durchführung verantwortlich sind:

* **0-5 Jahre:** Klicken oder tippen Sie hier, um einen Wert anzugeben.
* **6-13 Jahre:** Klicken oder tippen Sie hier, um einen Wert anzugeben.
* **14-17 Jahre:** Klicken oder tippen Sie hier, um einen Wert anzugeben.
* **18-26 Jahre:** Klicken oder tippen Sie hier, um einen Wert anzugeben.

### **Risikolagen**

Wie hoch ist der Anteil von Kindern und Jugendlichen mit Risikolagen[[1]](#footnote-1) an den Teilnehmenden der Planungsgruppe? Bitte schätzen Sie ggf. den Anteil in Prozent.

**Risikolagen (Anteil in %):** Klicken oder tippen Sie hier, um einen Wert anzugeben.

### **Häufigkeit (allgemein)**

Wie häufig werden sich diejenigen Personen voraussichtlich treffen, die das Angebot planen und durchführen?

Bitte auswählen.

### **Häufigkeit (Turnus)**

*Wenn*sich die Personen mehrmalig treffen, in welchem (voraussichtlichen) Rhythmus?

Bitte auswählen.

### **Häufigkeit (Anzahl)**

*Wenn* sich die Personen mehrmalig treffen, wie oft voraussichtlich? Bitte Anzahl ggf. abschätzen.

Klicken oder tippen Sie hier, um einen Wert anzugeben.

# Teilnehmende weitere Beteiligung (geplant)

Wie viele Personen werden durch das Projekt direkt erreicht? Hier sind pro genannte Altersgruppe die Anzahl der Personen einzutragen, die später an dem Projekt/den Aktionen voraussichtlich teilnehmen. Personen, die das Projekt/die Aktionen geplant haben oder durchführen, sind hier *nicht* mitzuzählen. Personen, die mehrfach an Terminen eines Projektes (z.B. wöchentlicher Kurs) teilnehmen, werden nur *einmal* gezählt.

* **0-5 Jahre:** Klicken oder tippen Sie hier, um einen Wert anzugeben.
* **6-13 Jahre:** Klicken oder tippen Sie hier, um einen Wert anzugeben.
* **14-17 Jahre:** Klicken oder tippen Sie hier, um einen Wert anzugeben.
* **18-26 Jahre:** Klicken oder tippen Sie hier, um einen Wert anzugeben.
* **über 26 Jahre:** Klicken oder tippen Sie hier, um einen Wert anzugeben.

### **Risikolagen**

Wie hoch ist der Anteil der Kinder und Jugendlichen unter den Teilnehmenden, die sich in einer Risikolage\* befinden? Bitte schätzen Sie ggf. den Anteil in Prozent.

**Risikolagen (Anteil in %):** Klicken oder tippen Sie hier, um einen Wert anzugeben.

### **Häufigkeit (allgemein)**

Wie oft werden die Teilnehmenden voraussichtlich erreicht? D. h. wie oft sind sie im Rahmen des Angebotes insgesamt beteiligt?

Bitte auswählen.

### **Häufigkeit (Turnus)**

*Wenn* die Teilnehmenden mehrmalig erreicht werden, in welchem (voraussichtlichen) Rhythmus?

Bitte auswählen.

**Häufigkeit (Anzahl)**

*Wenn* die Teilnehmenden mehrmalig erreicht werden, wie oft (voraussichtlich)? Bitte Anzahl ggf. abschätzen.

###  Klicken oder tippen Sie hier, um einen Wert anzugeben.

1. Kinder und Jugendliche befinden sich in Risikolage, wenn eines oder mehr der folgenden Merkmale auf sie zutrifft: Kein Elternteil erwerbstätig; beide Elternteile gering qualifiziert; Haushaltseinkommen unter Armutsgefährdungsgrenze; in staatlicher Obhut aufgewachsen oder darin befindlich; diagnostizierte Beeinträchtigungen ihrer physischen oder psychischen Gesundheit, die sie längerfristig in Alltag, Schule, Ausbildung oder Arbeit einschränken. [↑](#footnote-ref-1)